

U

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Beiträge zur Aargaugeschichte**

Band (Jahr): **16 (2009)**

PDF erstellt am: **14.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

TSCHOPP/SCHOPP Hans Rudolf und Jacob von Küttigen, in Rohrbach VP

- *Hans Rudolf* ≈ 07.09.1645 auf Kirchberg, E Hans Rudolf Tschopp und Adelheid Schmid [KB Küttigen]. Br zu Rohrbach, dort † 07./□ 08.07.1725 (80J 11M); EF unbekannt [ref. KB Rohrbach]
- *Jacob* * nach 1650 an unbekanntem Ort, † vor 1724, vermutlich in Rohrbach; EF Anna Margaretha HERMANN * 1652 (err.), † 27./□ 28.09.1743 (Jacob Schopps Witwe, 81J) in Rohrbach [ref. KB Rohrbach]
- Kinder von Hans Rudolf und Jacob (∞/† in Rohrbach):
 - *Johann Jörg* * 1668 (err.), Br und Kirchenältester in Rohrbach, 1714–27 wiederholt P, † 14./□ 16.08.1740 (72J); EF Anna Barbara EBERHARD; * um 1684 (err.), † 01./□ 03.05.1744 in Rohrbach; Kinder (*∞/† in Rohrbach)
 - *Hans Jacob* * vor 1714, ∞₁ 11.01.1729, ∞₂ 26.02.1732, † 01.05.1767; EF₁ Regina HUNSTEL, Hans Adams, Bäckermeisters zu Billigheim, □ 14.09.1731 in Rohrbach; EF₂ Apollonia BOSSERT, Conrads; K₂ *Johann Philipp* * 21.03.1733, † 30.04.1736, *Johann Jacob* * 05.11.1734, *Philipp* * Anf. Febr.1737
 - *Lorenz* * 21.04.1720, ψ 1734 in Rohrbach, † 09./□ 10.07.1741
 - *Johannes* * ca. 1672, Bürger in Rohrbach, dort † vor 1724; Sohn:
 - *Hans Peter* ∞ 17.04.1731 in Rohrbach; EF Elisabetha ROTH, Tochter des Johannes, Schuldieners; K (* in Rohrbach) *Johannes* ≈ 15.03.1732, *Gabriel* ≈ 28.11.1733, *Lorenz* ≈ 19.05. 1735, *Johann Peter* ≈ 08.09.1737
 - *Hans Jacob* * 1677 (err.), Bürger in Rohrbach, dort † 10./□ 11.09.1732 (55J)
 - *Maria Magdalena* * 1686 (err.), † 20./□ 21.07.1743; EM Hans Michel GEBAUER, Bürger in Rohrbach
- Aus Küttigen ausgewandert waren kurz nach 1650 bereits die Eltern der Geschwister Tschopp, Hans Rudolf sen. (≈ 03.12.1620, ∞ 17.01.1642) und Adelheid Schmid. Der Grossvater, Rudolf T., war schon 1629 an der Pest gestorben. Durch den Wegzug der Tschopp-Familie, damals die einzige in Küttigen, erlosch dort das Geschlecht. Die Taufe von Hans Rudolf jun. ist im KB Küttigen noch eingetragen, die von Anna (s. d.) und Jacob müssen bereits auswärts stattgefunden haben. Hingegen waren in Küttigen noch ein Bruder von Hans Rudolf (Andreas * 1643) und eine Schwester (Elsbeth * 1650) zur Welt gekommen [KB Küttigen]. Nicht bekannt ist, ob Hans Rudolf Tschopp sen. sich mit seiner Familie gleich in Rohrbach oder zunächst an einer Zwischenstation niederliess. 1667 zog er mit seinem Bruder Heinrich «aus dem Niederlandt» 230 Gulden von Küttigen ab [AbA].
- Die Herkunft von Hans Rudolf Tschopp jun. aus Küttigen ergibt sich nur durch Kombination mit dem dortigen KB (Altersangabe beim Tod zutreffend). In den Pfälzer Quellen fehlt die Herkunftsangabe. Da das KB Rohrbach erst ab 1710/14 erhalten ist, sind nur unvollständige Daten möglich. So ist unbekannt, welches Hans Rudolfs und welches Jacobs Kinder sind. Zur Familie gehörte vermutlich auch die 1721 in Billigheim konfirmierte *Anna Catharina* Schopp [KB Billigheim].
- Nachkommen in der Pfalz möglicherweise bis heute (Landau?).

URECH/ULRICH/ULLERIM Barbara, Hans Jacobs, von Hallwil, in Neustadt a. d. Haardt VP

- ≈ 28.06.1657 in Seengen, E Jagli (Jacob) Urech und Anna Weber [KB Seengen]
- Tochter von Hans Jacob «Ullerim» sel., Bürgers und Metzgers zu «Allwiel» BE, ∞₁ 26. 01.1682 in Neustadt, ∞₂ 20.01.1706 ebendort; EM₁ Ulrich WINKLER, Bürger

zu Neustadt, von Wülflingen ZH, † vor 1706; EM₂ Henrich GATTIKER/GATECHER, Zimmermann, Sohn des Hans zu Richterswil ZH [ref. KB Neustadt]

- Identität: 1655–1664 wurde in Hallwil nur diese eine Barbara Urech, Jacobs, getauft (s. auch Urech Rudolf). – Ulrich Winkler war in 1. Ehe (seit 1665) mit Barbara Rosch aus Hilterfingen BE verheiratet gewesen. [ref. KB Lachen-Speyerdorf]

URECH/URICH/ULRICH Rudolf, vermutlich von Hallwil, in Speyerdorf VP

- vermutl. ≈ 07.09.1651 und damit Bruder von Barbara Urech (s. d.) [KB Seengen]
- 1688 Hintersass in Speyerdorf [ref. KB Lachen-Sp.]; Kinder (Söhne mutmassl.):
 - *Elisabetha* ψ Ostern 1688 in Lachen [ref. KB Lachen-Speyerdorf]
 - *Christoph* 1715 Hintersass und 1721 GM in Hassloch; EF Anna Barbara N. † 15.03.1740 (59J) in Has; K (ausser A. Margaretha ≈ in Has) *Anna Margaretha*, * ca. 1707, ψ Ostern 1720 in Has, *Maria Barbara* ≈ 09.01.1709, *Joh. Christoph* * 07.12.1711, *Johannes* ≈ 01.12.1715, *Maria Catharina* ≈ 17.09.1719, *Maria Clara* * 02.03.1721, *Johann Philipp* * 30.01.1725 [ref. KB Hassloch]
 - *Johann Jacob*, whft. in Oberhochstadt, ∞ 26.09.1715 in Gleisweiler; mutmassl. Mutter: Anna Catharina Urichin † 10.11.1736 (88J) in Oberhochstadt; EF Maria Dorothea KUHN, Michels, von Frankweiler, † 18.06.1741 (48J 9M 2T) in Oh; Kinder (*~/≈/† in Oh) *Johann Adam* * 28.03.1720 (err.), P 1744/46 bei Enkeln des Johannes Märki/Merckel (s. d.), † 01.09.1746 (26J 5M 4T), *Johann Jacob* * Aug.1724 (err.), † 19.07.1748 (23J 28W 4T), *Jacob* ≈ 03.08.1727 (EF Anna Catharina N., K *Maria Barbara* * 27.04.1747 in Oh), *Johann Georg* ≈ 23.06.1730, † 30.10.1730 (9M!), *Anna Maria* * 10.08.1731 [ref. KB Gleisweiler und Oberhochstadt]
- Im KB Lachen-Speyerdorf ist Rudolfs Herkunft nicht aufgeführt. Doch nahe Verwandtschaft mit Barbara Urech im Nachbarort Neustadt (s. d.) liegt auf der Hand. In der gleichen Hallwiler Familie wie Barbara wurde auch tatsächlich ein Rudolf geboren. Die zu vermutende Herkunft aus dem Aargau wird durch die Patenschaften des Enkels Johann Adam verstärkt. Der Wegzug aus Hallwil erfolgte vor Rudolfs Heirat. Der Aufenthaltsort vor der Niederlassung in Speyerdorf ist unbekannt.
- Christoph und Joh. Jacob sind als Rudolfs Söhne nicht belegt, aber zu vermuten.
- Johann Jacobs Söhne Johann Jacob und Jacob waren vielleicht identisch (falsche Altersangabe beim 1748 gestorbenen Johann Jacob?).
- Über weitere Nachkommen ist nichts bekannt. In Oberhochstadt hören die Nachrichten über die Familie Urich mit Johann Jacobs Tod von 1748 auf.

UTZINGER Johannes von Unterbözberg, in Knopp WP

- * 04.12.1659 in Unterendingen, E Hans Jacob Utzinger und Anna Houwenstein, ∞₁ 19.07.1694 in Labach (luth.), ∞₂ 1704 in Labach; EF₁ Eva Catharina WINTER, verwitw. Fischer, Tochter des Franz Winter in Landstuhl; † Ende 1703 in Labach; EF₂ Margaretha N.; Kinder (≈ in Labach):
 - ₁ (*Johann*) *Daniel* ≈ 07.11.1695; ψ Pfingsten 1710 in Contwig (Daniel Utzinger «vom Knopf»), Schneider in Gerhardsbrunn; EF Maria Catharina N. † 16.04.1730 (36J) in Labach; Söhne:
 - *Johann Henrich*, in Gerhardsbrunn, ∞ 03.05.1753 in Labach; EF Anna Margaretha HEYNTZ; 6 Kinder (* 1754–1771)

- *Johann Adam*, in Gerhardsbrunn, ∞ 14.11.1769 in Labach; EF Anna Margaretha SCHNEIDER, Veltens, 1 Tochter (* 1775)
- ₁ weitere Kinder: *Anna Catharina* ≈ 18.02.1698, *Anna Elisabetha* ≈ 26.03.1702, *Hans Michel* ≈ 13.05.1703 •₂ *Maria Elisabetha* ≈ 03.12.1704
[luth. KB Labach und Landstuhl; ref. KB Contwig; We]
- Weitere Utzinger-Nachkommen lebten in Mittelbrunn [luth. KB Labach].

VOGEL Hans/Johannes von Kölliken, vermutlich in der Pfalz

- vermutlich ≈ 10.11.1667 in Kölliken und Bruder von Melchior, Rudolf und Ulrich Vogel (s. d.), E Melcher Vogel und Anna Lüthi [KB Kölliken]
- Wohnort unbekannt; EF Eva N. von Oberschrödig (?); Söhne (Ewald mutmassl.):
 - *Johann Reinhard* ∞ 13.10.1716 in Kirchheimbolanden (?)
 - *Johann Ewald* ∞ 10.05.1718 in Kirchheimbolanden (?) [KiBo]
- Johannes Vogel wird nicht direkt, sondern einzig als Vater von Johann Reinhard genannt, lebte aber wohl seinerseits in der Pfalz. Die Herkunft aus Kölliken ist kaum zu bezweifeln, da andere Mitglieder der Kölliker Familie Vogel ebenfalls im Amt Bolanden wohnten. Hans dürfte deren Bruder gewesen sein. Er muss Kölliken in den frühen 1690er Jahren verlassen haben (keine Einträge im KB).

VOGEL Melchior von Kölliken, Leinenweber in Saalstadt und Niederauerbach WP, später vermutlich Webermeister zu Münster (Dreisen) NP

- wahrsch. ≈ 22.12.1661 in Kölliken, Bruder v. Hans, Rudolf und Ulrich V. [KB Köl]
- Melcher Vogel hat als Weber im Zweibrückischen gearbeitet. Er hat um Martini 1694 Magdalena BRECHBÜHL von Lauperswil geheiratet und hat folgende Kinder taufen lassen: *Anna Cathrina* ≈ um Johanni 1696, *Anna Lisabeth* ≈ um Martini 1697, *Hans Ulrich* ≈ um Michaeli 1699, *Anna Barbel* ≈ um Jacobi 1710 in Contwig (Taufort nur für das letzte Kind erwähnt). «Es haben aber theils die Kriegsdurchzüge als auch das absterben damahligen Herrn Pfarrers gemacht, daß ihme aus dem taufbuch die behörige Scheinen nit haben können mitgetheilt werden, under deßen doch nothwendig als hier heimatshörig angenommen und hier eingeschrieben werden sollen.» [TaR Kölliken, Eintrag 1711]
- 1695/1700 in Saalstadt whft., 1710 in Niederauerbach; EF Magdalena N.; K *Anna Christina* * 24.07.1710 in Contwig [Mittg. Wittner (Saalstadt); ref. KB Contwig].
- 1722 ist Melchior Vogel von Münster-Dreisen aus Taufpate für ein Kind von Rudolf Vogel in Altbolanden (s. d.) [luth. KB Kirchheimbolanden].
- Melchiors Identität in Saalstadt und Niederauerbach ist durch den übereinstimmenden Vornamen der EF unzweifelhaft. Vermutlich war er auch identisch mit dem Paten von 1695 für Jacob Roland in Bruchmühlbach (s. d.). Der Name des 1710 getauften Töchterchens wurde in Kölliken oder in Contwig unrichtig notiert, das Datum stimmt überein (Jacobi = 25. Juli). 1711 reiste die Familie offenbar nach Kölliken zurück. Dort blieb sie aber nicht; weitere Taufen sind nicht festzustellen [KB Kölliken]. Vermutlich kehrte sie in die Pfalz zurück, nach Dreisen. Melchiors Herkunft wird in der entsprechenden Pfälzer Quelle nicht genannt, da er aber für Rudolf Vogel, zweifellos seinen Bruder, Pate war, ergibt sie sich von selbst. Die Identität mit Melchior Vogel in Saalstadt/Niederauerbach ist nicht direkt belegt, ist aber erst recht wahrscheinlich, weil Melchior erst im Alter in Dreisen erscheint.